

**Königl. Technische Deputation.**

<p><b>Vorsitzender:</b> Geh. Reg.-Rath Böttcher.</p> <p><b>Ordentliche Mitglieder:</b> Reg.-Rath Prof. Stein. — — Schneider. — — Dr. Hartig. Baurath Heyn. Prof. Dr. Schmitt.</p>	<p>Prof. Dr. Fränkel. Baurath Mohr. Prof. Lewicki.</p> <p><b>Außerordentliche Mitglieder.</b> Hofrath Prof. Dr. Geinitz. Reg.-Rath Prof. Nagel. Baurath Löhmann.</p> <p>Local: im Königl. Polytechnikum.</p>	<p>Assistent Fischer, zugleich mit den Secretariatsgeschäften beauftragt. Hierüber: Cassirer: Rügler, Gust. Edm. Expeditent Lippmann, Alfr. Ernst Jul., zugleich mit Führung der Registrande beauftragt. Aufwärter: Kluge, Joh. Friedr. Ernst.</p>
---	--	--

**Fabriken- und Dampfkessel-Inspector**

für den I. Inspectionsbezirk Dresden (umfassend die Amtshauptmannschaften Zittau, Löbau, Bautzen, Kamenz, Dresden, Pirna, Dippoldiswalde, Freiberg und Meissen, ausschließlich des Gerichtsamtes Lommatzsch, sowie den Stadtbezirk Dresden, zur Aufsichtsführung über die Beobachtung der reichsgesetzlichen Vorschriften wegen Beschäftigung von Kindern und jugendlichen Arbeitern, in den Fabriken etc., sowie zur technischen Beaufsichtigung der Dampfkessel, excl. der Locomotiven:  
Remilius Otto Siebdrat hier.  
Assistent: Maschinen-Ingenieur Bruno Schröter.

**Königl. Commission für Staatsprüfungen der Techniker.**

a) Deputirte Mitglieder aus den Ministerien des Innern und der Finanzen:  
von Thümmel, Jul. Hans, Geh. Rath, Director Just, Frdr. Wilh., Geh. Rath, Stellvertreter des der 3. Abth. im Finanzministerium, Vorsitzender. | Vorsitzenden.

b) Fachkundige Mitglieder:

<p>Dr. Geinitz, Hs. Br., Hofrath, Prof. a. R. Polytechnikum. Dr. Schlömilch, Dst., Geh. Schulrath i. R. Ministerium des Cultus u. öffentl. Unterr. Schneider, J., Reg.-Rath, Professor a. R. Polytechnikum. Nagel, Ch. A., Reg.-Rath, Professor a. R. Polytechnikum. Nowotny, Franz Seraph Wenzel, Finanzrath, Mitglied d. R. Generaldirection der Staatsbahnen.</p>	<p>Röpcke, Klaus, Geh. Finanz-Rath. Dr. Fränkel, W., Professor a. R. Polytechnikum. Lehmann, Gustav, Straßenbau-Commissar. Schmidt, Moritz Wilh., Wasserbau-Director. Dr. Zeuner, G. A., Geh. Bergrath, Director des R. Polytechnikums. Mohr, Chrstn. Otto, Baurath, Prof. a. R. Polytechnikum. Heyn, J. Ed. Rud., Baurath, Prof. a. R. Polytechnikum. Rachel, Gstv. Frch., Geh. Fin.-Rath.</p>
--	---

**Canzlei der Commission:**

Secretär: vacat. | Registrator: Schererz, Herm., Finanzregistrator.

**Königl. Prüfungs-Commission für Bauhandwerker. (Expedition im Altstädter Rathhause, I.)**

<p>Bönisch, C. F. Emil, Stadtrath, Vorsitzender. Kürsten, Guido, Stadtrath, Stellv. Arndt, Ernst Herm., Baucommissar, Prof. a. d. Baugewerkschule, als theoretisch befähigtes Mitgl. Trentler, Herm., Brandvers.-Insp., Stellv.</p>	<p>Eberhard, Carl, Maurermeister. Strunz, J. H., Maurermeister, Stellvertreter. Kammseker, Gstv. Ferd., Zimmermeister. Fuchs, F. Th. C., Rathszimmermeister, Stellvertreter.</p>
---	--

**Königl. Akademie der bildenden Künste. (Brühl'sche Terrasse.)**

Bereits 1705 als Malerakademie von August II. gestiftet, wurde sie 1764 von dem Administrator Prinzen Xaver nach den Intentionen des verstorbenen Churfürsten Friedrich Christian, und nach dem Plane von Hagedorn's in eine Akademie der bildenden Künste umgewandelt und erhielt im Jahre 1836 ihre zur Zeit noch bestehende Organisation. Dem Curator der Kunstakademie, Sr. Königl. Hoheit dem Prinzen Georg, Herzog zu Sachsen, ist in dieser Eigenschaft eine Mitwirkung bei der oberen Leitung der akademischen Angelegenheiten, sowie der Kunstangelegenheiten des Landes überhaupt übertragen. Für die formelle Geschäftsleitung steht ihm der Königliche Commissar bei der Kunstakademie zur Seite. Die Akademie umfaßt den Unterricht im Zeichnen, in der Malerei, Bildhauerkunst, Kupferstech-, Holzschneidekunst und Architektur. Die Leitung und Verwaltung derselben ist dem akademischen Rathe anvertraut.

Außerdem gehören zur Akademie die Professoren und Lehrer und die Ehrenmitglieder. Mit Führung der Disciplinar- und Studienaufsicht im Innern der Akademie ist ein Mitglied des akademischen Rathes beauftragt. Die Kunstakademie zerfällt in drei Classen: die untere (Zeichen-), die mittlere (Gypssaal) und die obere Classe (Alt- und Malersaal). Außer diesen bestehen für die höhere Ausbildung der vorgeschrittenen Schüler drei Ateliers für Geschichtsmalerei, eines für Landschaftsmalerei, zwei für Bildhauerei, je eines für Kupferstech- und Holzschneidekunst und eines für Baukunst. Die Anstalt besitzt eine Bibliothek von über 3000 Bänden. Bei der Aufnahme in die Akademie haben die Schüler ein Eintrittsgeld von 15 Mk., und während des Studiums zu Anfang eines jeden halbjährigen Cursus ein Studiengeld, in der unteren Classe von 9 Mk., in den beiden oberen Classen und